

Seitenschutznetz



Anforderungen an Rahmenkonstruktionen/ Seitenschutzsystem

- Rahmen-/ Tragkonstruktionen an denen die Netze befestigt werden, müssen stabil genug sein, um den Fall einer Person oder eines Gegenstandes abfangen zu können
- die Installation des Seitenschutzsystemes muss den Anforderungen der EN-1263-2 gerecht werden
- die Eignung der verwendeten Rahmen-/Tragkonstruktion ist durch einen entsprechenden Nachweis zu belegen. Die Verantwortung hierfür liegt beim Anwender
- das Seitenschutzsystem, womit die Gesamtkonstruktion, Seitenschutznetz und Rahmenkonstruktionen gemeint ist, hat der EN 13374 zu entsprechen

Verwendungsanweisung für Seitenschutznetze

Seitenschutznetze von RINGER entsprechen der EU Norm EN 1263-1 und sind gemäß den Anforderungen der EN 1263-2 zu verwenden.

Anwendungshinweise

Die folgenden Anweisungen zur Installation von Seitenschutznetzen "Typ U" basieren auf dem entsprechenden Europäischen Standard.

Anwendung und Funktion der Netze

Dieser Netztyp wird als Seitenschutznetz "Typ U" bezeichnet, es handelt sich hierbei um Schutznetze in Tragkonstruktionen für die vertikale Verwendung. Diese Netze dienen sowohl zur Absturzsicherung von Personen wie auch zum Schutz vor herabfallenden Gegenständen wie Bauschutt, Geräte etc.. Seitenschutznetze des Typs "U" finden beispielsweise Anwendung an Baugerüsten und als seitliche Absicherung bei Arbeiten an geeigneten Dachflächen, Flachdächern, Brücken etc.

Montage und Befestigung der Netze an der Tragkonstruktion

- die Seitenschutznetze sind vertikal zur Absturzkante anzubringen
- sie müssen straff gespannt, jedoch ohne Vorspannung, an der entsprechenden Tragkonstruktion befestigt werden
- die Befestigung der Seitenschutznetze "Typ U" darf nur an Konstruktionen erfolgen, welche über eine ausreichende Tragkraft verfügen wie, Gerüste, Gerüstrohre, Bordbretter etc.
- die Befestigung erfolgt mindestens alle 75cm mit den eingearbeiteten Gurtschnellverschlüssen an den Konstruktionen
- Reicht die Netzlänge nicht aus, müssen sich die aneinanderstoßenden Netze um min. 75cm überdecken. Alternativ können geeignete Kopplungsteile verwendet werden

Bezeichnung	Art. Nr.	Gewicht
Seitenschutznetz 2 x 6m	254 87	1,4kg
Seitenschutznetz 2 x 3m	254 86	2,7kg
Seitenschutznetz 2 x 10m	254 871	5,6kg

Seitenschutznetz

Identifikation der Netze

Um der EN-1263-1 zu entsprechen muss jedes Netz eine eigene Seriennummer besitzen um deren Identifikation zu erleichtern. Ebenso muss ein Etikett mit den folgenden ANgaben angebracht sein: Herstellername, Bezeichnung, Identifikationsnummer, Herstelldatum, zulässige Nutzungsdauer, Mindestbruchkraft sowie die Norm welcher das Netz entspricht

Hinweis

Ein Prüfnachweis ist ab dem Erwerbsdatum zu führen, um nachzuweisen, wann das netz erworben, zuletzt geprüft und eventuell repariert wurde (sowie durch wen)

Abbau

Vor dem Abbau ist jedes beschädigte Netz zu kennzeichnen. Schutznetze dürfen ausschließlich durch kompetente Personen und mit der Bestätigung des Anwenders, das diese Netze nicht länger benötigt werden, abmontiert werden. Dabei muss darauf geachtet werden, dass vorhandener Schutt und Schmutz vorsichtig von den Netzen entfernt wird

Sturz

Musste ein Netz einen Sturz (einer Person oder eines Gegenstandes) abfangen, darf es erst wieder verwendet werden, nachdem es durch eine dazu befähigte und autorisierte Person geprüft wurde

Lagerung, Pflege und Inspektion

Schutznetze sind an trockenen Plätzen, fern von direkter Sonneneinstrahlung und nicht in der Nähe von ätzenden Stoffen (Säuren, Lösungsmittel, Ölen etc.) zu lagern. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders eine gründliche Inspektion jedes Schutznetzes und jeder Tragkonstruktion durchzuführen. Jeder Schaden muss erfasst und entsprechende Maßnahmen getroffen werden, bevor es wieder verwendet werden darf.

Jährliche Inspektion

Schutznetze müssen alle 12 Monate geprüft werden, um sicherzustellen, dass sie keinen Schaden durch Aussetzung von UV Strahlung und eventueller Fehlhandhabung erlitten haben. Hierfür ist dem Netz jedes Jahr eine Prüfmache bzw. Prüffaden zu entnehmen und an eine Prüfstelle zu senden. Jede Prüfmache trägt die Seriennummer des Netzes und ist somit leichter zu identifizieren. Hat die Prüfmache den Test bestanden, wird eine Bestätigung darüber ausgestellt, dass das Netz weitere 12 Monate eingesetzt werden kann. Das Prüfetikett sollte neben dem Netzetikett befestigt werden. 3 Prüffäden sind am Netz vorhanden, daher ist die Verwendbarkeit bei laufenden Gebrauch mit 4 Jahre begrenzt! Sollten die Prüffäden den Test nicht bestehen, dürfen die Schutznetze absofort nicht mehr als Schutznetze eingesetzt werden!

Prüfprotokoll

Nummer:	Herstelldatum:	gekauft am:	Hersteller:
geprüft am:	i.Ordnung:	Prüfer:	Beanstandungen: